



# Hundeschule Volker Koch

## Hundepension im Lossetal

Auch Junghunde werden erwachsen - hier schließt dann die Ausbildung mit dem

### **BHV-Hundeführerschein Kurs 02-2022.** (Version 1.0)

Berufsverband der Hundeerzieger und Verhaltensberater e. V.

Ziel der Ausbildung ist es, Sie als Besitzer in der Hundehaltung theoretisch und praktisch fit zu machen. Die Vermittlung des theoretischen Grundwissens erhalten Sie bei Bedarf in den ersten fünf Trainingseinheiten im Anschluss an die Praxis. Zwischen den einzelnen Terminen ist ausreichend Zeit, um an verschiedenen Orten von Kassel und Umgebung die verschiedenen Übungen der Vergangenheit und die neu hinzugekommenen praktisch zu vertiefen, auszufeilen, zu verfeinern. Im Anschluss an die Ausbildung und bei ausreichender Fähigkeit Ihres Hundes endet der Kurs mit einer Prüfung, (Mindestteilnehmerzahl zur Prüfung 4 Hundeteams).

**Die Anmeldung zur Prüfung muss spätestens 6 Wochen vor dem Prüfungstermin erfolgen.**

BHV-Hundeführerschein Stufe 1, (mind. Voraussetzung für den Sachkundenachweis Theorie/Praxis

BHV-Hundeführerschein Stufe 2, (Der Hund ist immer angeleint)

BHV-Hundeführerschein Stufe 3). (Der Hund zeigt verschiedene Übungen auch unangeleint)

**Ziel der Prüfung ist die**

- Überprüfung der Halter-Hund-Beziehung
- Überprüfung von Halter und Hund in alltäglichen Situationen

**Sie findet in drei unterschiedlichen Umgebungen statt:**

- Theorie & Teil A: in unserer Hundepension
- Teil B: an der Cornelius-Gellert-Kampfbahn, einer belebten öffentlichen Grünanlage
- Teil C: im innerstädtischen Bereich (Café Alex).

Wir treffen uns ab dem 04.02.22, freitags ab 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

**An folgenden Tagen treffen wir uns hier:**

04.02.,	1. UE Vorstellung der Kurskonzeption sowie der Prüfungsinhalte, Prüfungsablauf, Stufe A
18.02.,	2. UE Praxisübungen Hundepension im Lossetal, Stufe A,
11.03.,	3. UE Praxisübungen Rathaus Kaufungen, am Brunnen, Stufe A
01.04.,	4. UE Praxisübungen Wahlebach Lohfelden, Stufe B,
06.05.,	5. UE Parkplatz Schwanenwiese, Abfahrt mit Linie 8 18.14 Uhr zur Hessenschanze, -Spaziergang im Hunderauslaufgebiet Prinzenquelle, anschl. Einkehr im Gasthaus „Zur Prinzenquelle“. Stufe B,
20.05.,	6. UE Parkplatz Lohfelden, Bachstraße, Stufe B,
03.06.,	7. UE Steuberwiesen, Fischhausweg, Stufe B (Feiertag!)
17.06.,	8. UE Parkplatz Markthalle-oberer Parkplatz, dann zum Königsplatz, Stufe C
01.07.,	9. UE Friedrichsplatz-hinter Café Alex, Stufe C,
15.07.,	10. UE Friedrichsplatz-hinter Café Alex, Stufe C,
17.07.	<b>Prüfung! Beginn in der Hundepension, Abschluss in der Innenstadt mit Verleihung einer Urkunde und</b>
9.00 Uhr	<b>einer BHV-Halsbandplakette!</b>

Die Lerntheorie kann man sich aneignen über die beiden nachfolgenden Wege:

Download der TheorieApp „Lernkarten“ und dort die 222 Karten BHV-Hundeführerschein aufrufen. Kosten: ca. 5,00 €

Buch „Der Hundeführerschein“ erwerben, Kosten ca. 10,00 €, hier in Ihrer Hundeschule oder im Handel erhältlich.

Die Kursgebühr beträgt

333,00 €,

Bei Ratenzahlung jeweils zur 2. und 6. UE

175,00 €,

Unsere Bankverbindung: Kasseler Sparkasse, IBAN: IBAN DE51 5205 0353 0011 8093 55, BIC: HELADEF1KAS.

Als Verwendungszweck geben Sie bitte die Kursbezeichnung **BHV-Hundeführerschein Kurs 02-2022** an.

**Die Kosten für die theoretische und praktische Prüfung entnehmen Sie bitte der am Ende beigefügten Information, die direkt vom BHV kommt.**

Spätestens Ende Mai sollten sich alle Teilnehmer im Klaren darüber sein, ob sie an der Prüfung teilnehmen möchten. Die Anmeldung zur Prüfung ist bindend, da wir als Betrieb mit dem BHV einen Vertrag haben und zur Vertragsbindung verpflichtet sind.

1. UE	<p><b>AUTO EIN- UND AUSSTEIGEN</b> Der Hundehalter veranlasst, dass der Hund kontrolliert ins Auto ein- und aus dem Auto aussteigt.</p> <p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen. Der Hund darf dabei links oder rechts neben dem Hundehalter gehen.</p> <p><b>Enges Gehen (mit Leine)</b> Der Hund geht ohne Leine dicht neben dem Hundehalter. Der Hund darf dabei links oder rechts neben dem Hundehalter gehen.</p> <p><b>Handling</b> Der Hund soll sich durch den Besitzer die Ohren, Zähne und Pfoten kontrollieren lassen.</p> <p><b>Maulkorb</b> Der Hundehalter soll dem Hund einen Gitter-Maulkorb anlegen und mit dem Hund zirka 10 Schritte an der Leine gehen.</p> <p><b>Fixieren</b> Der Hundehalter zeigt, dass er seinen Hund effektiv fixieren kann.</p>
2. UE	<p><b>Rückruf</b> Der Hund darf mit einer Schleppeleine abgesichert sein. Hund und Hundehalter sollen sich in Bewegung befinden. Dann wird der Hund aus mindestens 10 Metern Entfernung herangerufen.</p> <p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen.</p> <p><b>Enges Gehen (mit Leine)</b> Der Hund geht mit Leine dicht neben dem Hundehalter.</p> <p><b>ABBRECHEN EINER HANDLUNG (mit Leine)</b> hier: <b>Futterstück wird ausgelegt</b> Der Hund unterbricht auf Signal eine Handlungsintention oder eine bereits begonnene Handlung. Die Aufgabe wird mit angeleintem Hund gezeigt</p> <p><b>2 x ungew. Bewegung</b> 2 Situationen werden überprüft mit Objekten/ Personen mit ungewöhnlichem Bewegungsmuster. Dabei kann die Begegnungsaufgabe, bzw. -situation aus folgenden ausgesucht werden: <b>Rollstuhl, Rollator, Person mit Gehhilfen</b>, Sie passieren das Mensch-Hund-Team. Das Einnehmen der Positionen <b>SITZ - PLATZ - STEH</b> auf Signal.</p>
3. UE	<p><b>Verharren</b> Der Hund soll hierbei an lockerer Leine ohne zu ziehen bei dem Hundehalter verbleiben, während sich dieser mit etwas anderem beschäftigt. Die Position des Hundes ist gleichgültig und Positionswechsel sind erlaubt!</p> <p><b>Bleib (mit Leine)</b> Der Hund soll für zirka zwei Minuten in einer vom Hundehalter vorgegebenen Position (Sitzen, Liegen, Stehen) verbleiben, während der Hundehalter sich ca. 30 Schritte entfernt. Der Hund ist dabei an einem Pfosten oder ähnlichem angeleint.</p> <p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen.</p> <p><b>Enges Gehen (mit Leine)</b> Der Hund geht ohne Leine dicht neben dem Hundehalter.</p> <p><b>Ausgeben</b> Der Hund soll auf Signal das von ihm begehrte Spielzeug oder ein Stück Futter abgeben.</p> <p><b>ABBRECHEN EINER HANDLUNG (mit Leine)</b> hier: <b>Futterstück wird dem Hund hingehalten</b> Das Einnehmen der Positionen <b>SITZ - PLATZ - STEH</b> auf Signal.</p>
4. UE	<p><b>Rückruf</b> Der Hund läuft frei und darf NICHT mit einer Schleppeleine abgesichert sein. Hund und Hundehalter sollen sich in Bewegung befinden. Dann wird der Hund aus mindestens 10 Metern Entfernung herangerufen.</p> <p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen.</p> <p><b>Enges Gehen (leichter Leine)</b> Der Hund geht ohne Leine dicht neben dem Hundehalter.</p> <p><b>Handling</b> Der Hund soll sich durch den Besitzer die Ohren, Zähne und Pfoten kontrollieren lassen.</p> <p><b>Maulkorb</b> Der Hundehalter soll dem Hund einen Gitter-Maulkorb anlegen und mit dem Hund zirka 10 Schritte an der Leine gehen.</p> <p><b>Fixieren</b> Der Hundehalter zeigt, dass er seinen Hund effektiv fixieren kann.</p> <p><b>Person mit angeleintem Hund spricht mit Hundehalter</b> Eine Person mit angeleintem Hund kommt auf das Hundehalter-Hund-Team zu, hält an und spricht den Hundehalter an. Hierbei muss es sich um einen anderen Hund handeln als bei der folgenden Aufgabe.</p> <p><b>Bemerkung:</b> Die Begegnungssituationen sollen prinzipiell mit dem freilaufenden Hund gezeigt werden. Es liegt im Ermessen des Hundehalters den Hund kurzzeitig anzuleinen. Der Hundehalter soll zeigen, dass er seinen Hund auch beim Erscheinen von Ablenkungen kontrollieren kann.</p>
5. UE	<p><b>Verharren</b> Der Hund soll hierbei an lockerer Leine ohne zu ziehen bei dem Hundehalter verbleiben, während sich dieser mit etwas anderem beschäftigt. Die Position des Hundes ist gleichgültig und Positionswechsel sind erlaubt!</p> <p><b>Bleib (mit Leine)</b> Der Hund soll für zirka zwei Minuten in einer vom Hundehalter vorgegebenen Position (Sitzen, Liegen, Stehen) verbleiben, während der Hundehalter sich ca. 30 Schritte entfernt. Der Hund ist dabei an einem Pfosten oder ähnlichem angeleint.</p> <p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen.</p> <p><b>Enges Gehen (Leine)</b> Der Hund geht ohne Leine dicht neben dem Hundehalter.</p> <p><b>ABBRECHEN EINER HANDLUNG (ohne Leine)</b> hier: <b>Futterstück wird ausgelegt</b></p>

	<p><b>2 x schnelle Objekte</b> 2 Situationen werden überprüft. Dabei kann die Begegnungsaufgabe, bzw. -situation aus folgenden ausgesucht werden: Radfahrer, Skater, Jogger, Roller, Reiter, Segway, rennende Kinder - Sie passiert das Mensch-Hund-Team.</p> <p><b>Fremder, angeleiteter Hund</b> Eine Person mit einem, dem Hundehalter-Hund Team fremden, angeleiteten Hund passiert das Mensch-Hund-Team.</p> <p><b>Person schüttelt Hundehalter die Hand</b> Eine Person kommt auf das Mensch-Hund-Team zu und schüttelt dem Hundehalter die Hand.</p> <p><b>Bemerkung:</b> Die Begegnungssituationen sollen prinzipiell mit dem freilaufenden Hund gezeigt werden. Es liegt im Ermessen des Hundehalters den Hund kurzzeitig anzuleinen. Der Hundehalter soll zeigen, dass er seinen Hund auch beim Erscheinen von Ablenkungen kontrollieren kann.</p>
6. UE	<p><b>Maulkorb</b> Der Hundehalter soll dem Hund einen Gitter-Maulkorb anlegen und mit dem Hund zirka 10 Schritte an der Leine gehen.</p> <p><b>Rückruf</b> Der Hund läuft frei und darf NICHT mit einer Schleppleine abgesichert sein. Hund und Hundehalter sollen sich in Bewegung befinden. Dann wird der Hund aus mindestens 10 Metern Entfernung herangerufen.</p> <p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen.</p> <p><b>Enges Gehen (ohne Leine)</b> Der Hund geht ohne Leine dicht neben dem Hundehalter.</p> <p><b>Ausgeben</b> Der Hund soll auf Signal das von ihm begehrte Spielzeug oder ein Stück Futter abgeben.</p> <p><b>ABBRECHEN EINER HANDLUNG (mit Leine)</b> hier: <b>Futterstück wird dem Hund hingehalten</b></p> <p><b>BEGEGNUNG MIT EINER FREMDEN PERSON AUF EINEM SCHMALEN WEG</b> Das Einnehmen der Positionen <b>SITZ - PLATZ - STEH</b> auf Signal.</p> <p><b>Person schüttelt Hundehalter die Hand</b> Eine Person kommt auf das Mensch-Hund-Team zu und schüttelt dem Hundehalter die Hand.</p> <p><b>Person mit angeleitem Hund spricht mit Hundehalter</b> Eine Person mit angeleitem Hund kommt auf das Hundehalter-Hund-Team zu, hält an und spricht den Hundehalter an.</p> <p><b>Bemerkung:</b> Die Begegnungssituationen sollen prinzipiell mit dem freilaufenden Hund gezeigt werden. Es liegt im Ermessen des Hundehalters den Hund kurzzeitig anzuleinen. Der Hundehalter soll zeigen, dass er seinen Hund auch beim Erscheinen von Ablenkungen kontrollieren kann.</p>
7. UE	<p><b>AUTO EIN- UND AUSSTEIGEN</b> Der Hundehalter veranlasst, dass der Hund kontrolliert ins Auto ein- und aus dem Auto aussteigt.</p> <p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen.</p> <p><b>Enges Gehen (ohne Leine)</b> Der Hund geht ohne Leine dicht neben dem Hundehalter.</p> <p><b>Handling</b> Der Hund soll sich durch den Besitzer die Ohren, Zähne und Pfoten kontrollieren lassen.</p> <p><b>Maulkorb</b> Der Hundehalter soll dem Hund einen Gitter-Maulkorb anlegen und mit dem Hund zirka 10 Schritte an der Leine gehen.</p> <p><b>Fremder, angeleiteter Hund</b> Eine Person mit einem, dem Hundehalter-Hund Team fremden, angeleiteten Hund passiert das Mensch-Hund-Team.</p> <p><b>Person schüttelt Hundehalter die Hand</b> Eine Person kommt auf das Mensch-Hund-Team zu und schüttelt dem Hundehalter die Hand.</p> <p><b>Person mit angeleitem Hund spricht mit Hundehalter</b> Eine Person mit angeleitem Hund kommt auf das Hundehalter-Hund-Team zu, hält an und spricht den Hundehalter an.</p> <p><b>Bemerkung:</b> Die Begegnungssituationen sollen prinzipiell mit dem freilaufenden Hund gezeigt werden. Es liegt im Ermessen des Hundehalters den Hund kurzzeitig anzuleinen. Der Hundehalter soll zeigen, dass er seinen Hund auch beim Erscheinen von Ablenkungen kontrollieren kann.</p>
8. UE	<p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen.</p> <p><b>ABBRECHEN EINER HANDLUNG (mit Leine)</b> hier: <b>Futterstück wird ausgelegt</b></p> <p><b>Belebte Örtlichkeit</b> Das Mensch-Hund-Team passiert eine belebte Örtlichkeit. (Fußgängerzone, Marktplatz)</p> <p><b>Stark befahrenen Straße</b> Das Mensch-Hund-Team geht an einer stark befahrenen Straße entlang und überquert diese.</p> <p>Von den folgenden drei Aufgaben kann in Absprache mit dem Veranstalter eine Aufgabe weggelassen werden. Falls es möglich wäre, alle Situationen zu überprüfen, entscheidet der Prüfer, welche der Aufgabe weggelassen wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- FAHRSTUHL FAHREN MIT FREMDEN PERSONEN</li> <li>- AUFSUCHEN EINES GESCHÄFTES</li> <li>- AUFSUCHEN EINES CAFÉ/RESTAURANT UND KURZES PLATZNEHMEN AN EINEM TISCH</li> </ul> <p><b>SITZ - PLATZ - STEH</b> Das Einnehmen dieser Positionen auf Signal.</p>

9. UE	<p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen.</p> <p><b>Belebte Örtlichkeit</b> Das Mensch-Hund-Team passiert eine belebte Örtlichkeit. (Fußgängerzone, Marktplatz)</p> <p><b>Ausgeben</b> Der Hund soll auf Signal das von ihm begehrte Spielzeug oder ein Stück Futter abgeben.</p> <p><b>ABBRECHEN EINER HANDLUNG</b> (mit Leine) hier: <b>Futterstück wird dem Hund hingehalten</b></p> <p>Der Hund unterbricht auf Signal eine Handlungsintention oder eine bereits begonnene Handlung. Die Aufgabe wird mit angeleintem Hund gezeigt.</p> <p>Das Einnehmen dieser Positionen <b>SITZ - PLATZ - STEH</b> auf Signal.</p>
10. UE	<p><b>Leinenführigkeit</b> Der Hund soll dem Hundehalter an lockerer Leine folgen. Der Hund darf dabei links oder rechts neben dem Hundehalter gehen.</p> <p><b>Belebte Örtlichkeit</b> Das Mensch-Hund-Team passiert eine belebte Örtlichkeit. (Fußgängerzone, Marktplatz etc.)</p> <p><b>Stark befahrenen Straße</b> Das Mensch-Hund-Team geht an einer stark befahrenen Straße entlang und überquert diese.</p> <p>Von den folgenden drei Aufgaben kann in Absprache mit dem Veranstalter eine Aufgabe weggelassen werden. Falls es möglich wäre, alle Situationen zu überprüfen, entscheidet der Prüfer, welche der Aufgabe weggelassen wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- FAHRSTUHL FAHREN MIT FREMDEN PERSONEN</li> <li>- AUFSUCHEN EINES GESCHÄFTES</li> <li>- AUFSUCHEN EINES CAFÉ/RESTAURANT UND KURZES PLATZNEHMEN AN EINEM TISCH</li> </ul> <p>Das Einnehmen dieser Positionen <b>SITZ - PLATZ - STEH</b> auf Signal.</p>
PRÜFUNG 09-16.00 Uhr	<p>Wir treffen uns am Prüfungstag um 08:00 Uhr in der Hundepension, frühstücken mit dem Prüfer gemeinsam und legen die Theorieprüfung und den Teil A hier ab. Anschließend fahren wir zur Cornelius-Gellert-Kampfbahn, Navidamm, 34123 Kassel, Zum Teil C treffen wir uns auf dem Parkplatz an der Drahtbrücke. Sollte dieser belegt sein, treffen wir uns alle am Parkplatz des Regierungspräsidenten.</p>

\* Änderungen bleiben vorbehalten...

[Prüfungsgebühren und Bearbeitungsgebühren \(Preisliste gültig ab 01.08.2018\)](#)

Hundeführerscheinprüfung Gesamtprüfung/ Kombipreis Theorie- + Praxisprüfung

Stufe 1: € 65,- Prüfungsgebühr zuzüglich € 20,- Bearbeitungsgebühr (incl. Mwst.) Gesamtpreis: € 85,-

Stufe 2: € 75,- Prüfungsgebühr zuzüglich € 20,- Bearbeitungsgebühr (incl. Mwst.) Gesamtpreis: € 95,-

Stufe 3: € 85,- Prüfungsgebühr zuzüglich € 20,- Bearbeitungsgebühr (incl. Mwst.) Gesamtpreis: € 105,-

Hundeführerscheinprüfung Teilprüfungen

Ausschließlich Theorieprüfung:

€ 17,50 Prüfungsgebühr zuzüglich € 20,- Bearbeitungsgebühr (incl. Mwst.)

Gesamtpreis: € 37,50

Ausschließlich Praxisprüfung:

Stufe 1: € 53,- Prüfungsgebühr zuzüglich € 20,- Bearbeitungsgebühr (incl. Mwst.) Gesamtpreis: € 73,-

Stufe 2: € 63,- Prüfungsgebühr zuzüglich € 20,- Bearbeitungsgebühr (incl. Mwst.) Gesamtpreis: € 83,-

Stufe 3: € 73,- Prüfungsgebühr zuzüglich € 20,- Bearbeitungsgebühr (incl. Mwst.) Gesamtpreis: € 93,-

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht der Treffpunkte unserer Auswärtstermine.

Bitte rufen Sie kurz an, wenn Sie zu einem der v.g. Termine verhindert sind, damit wir nicht unnötig auf Sie warten. Oder wenn Sie sich verspäten, damit wir auf Sie warten.

0170 851 70 74